

Hybrid-VA

24. – 25. September 2021
Frankfurt/Main

I DREAM



Infektionen **D**urch **R**esistente
gramnegative **E**rreger **A**däquat **M**anagen



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

gerade im Zusammenhang mit komplexen Infektionen, wie Infektionen durch mehrfach resistente gramnegative Erreger, ist ein interdisziplinäres Management der Schlüssel zum Erfolg.

Wir möchten Sie daher herzlich einladen, im Rahmen dieses interaktiven Hybrid-Symposiums in Frankfurt/Main endlich auch wieder im direkten Dialog mit zu diskutieren – sowohl untereinander in einer Gruppe interessierter Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Fachdisziplinen, als vor allem auch mit dem Referententeam, um diagnostische und therapeutische Herausforderungen im Zusammenhang mit schweren Infektionen zu analysieren und Lösungsstrategien zu entwickeln.

Dies ist umso wichtiger, als die Zahl der Infektionen durch resistente gramnegative Erreger in vielen Fachdisziplinen ansteigt, die therapeutischen Optionen hingegen limitiert sind.

Wir möchten die Diskussion anhand von Fallbeispielen führen. Wir werden dabei auch die diagnostischen Optionen sowie aktuelle Leitlinien zur Therapie vorstellen und diese auf den Prüfstand stellen, was die Umsetzbarkeit in der Praxis angeht.

Dieser interdisziplinäre Austausch ist gelebtes „Antibiotic Stewardship“!

Es ist unser Ziel, dass Sie nach dem Workshop in der Lage sind, auch bei schwierigen Infektionen die richtigen Entscheidungen für ein erfolgreiches antiinfektives Therapiemanagement zu treffen. Neben einer Teilnahme vor Ort gibt es auch die Möglichkeit, sich gezielt für einzelne Themenblöcke oder für die gesamte Veranstaltung einzuwählen und virtuell mitzudiskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen angeregten interdisziplinären Austausch!



PD Dr. med. Stefan Hagel M.Sc.

Geschäftsführender Oberarzt
Institut für Infektionsmedizin und
Krankenhaushygiene
Universitätsklinikum Jena



Dr. med. Béatrice Grabein

Leitende Ärztin
Stabsstelle Klinische Mikrobiologie und
Krankenhaushygiene
am Klinikum der Universität München

Freitag, 24.09.2021 | Chair: Prof. Dr. Holger Rohde

bis 15.30 Uhr Anreise

Diskurs mit infektiologischen Chirurgen

16.00–17.00 Uhr Infektionsmanagement im Krankenhaus:
Vor welchen Herausforderungen stehen wir?
anschließende Paneldiskussion aller Referenten B. Grabein

17.00–17.15 Uhr Pause

17.15–18.45 Uhr „Feierabend mit „infektiologischen“
Chirurgen“: Peritonitis – Leitlinien vs.
klinischer Alltag C. Eckmann
S. Utzolino

Ab 19.00 Uhr Abendessen

Samstag, 25.09.2021 | Chair: Prof. Dr. Stefan Utzolino

Bedeutung mikrobiologischer Diagnostik für das MRE-Management

09.00–09.30 Uhr „Meet-the-experts“:
Ihre Fragen aus der Praxis
Beantwortung durch alle Referenten im Panel

09.30–11.00 Uhr „Morgendämmerung in der Mikrobiologie“ – B Grabein
Realität & Vision? H. Rohde

11.00–11.30 Uhr Kaffeepause

Samstag, 25.09.2021 | Chair: Prof. Dr. Stefan Utzolino

ABS im Alltag: Kämpfen wir alle mit denselben Herausforderungen?

11.30–13.00 Uhr „ABS im Alltag: Der hämatologische und der
pneumologische Intensivpatient: Kämpfen
wir alle mit denselben Herausforderungen?“ D. Teschner
S. Hagel

13.00–13.30 Uhr Abschlussdiskussion:
„Adäquates Management von Infektionen
mit gramnegativen Erregern: Es geht nur
gemeinsam!“ C. Eckmann
alle Referenten

13.30–14.30 Uhr Mittagessen & Abreise

Ihre Anmeldung:

Bitte senden Sie uns das ausgefüllte Antwortformular zurück, sofern Sie in **Präsenz** teilnehmen möchten.

Ärztliche Kursleitung

Dr. med. Béatrice Grabein

Klinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene, Klinikum Universität München
Marchioninstr. 15, 81377 München

PD Dr. med. Stefan Hagel M.Sc.

Zentrum für Infektionsmedizin und Krankenhaushygiene,
Universitätsklinikum Jena
Erlanger Allee 101, 07740 Jena

Referenten

Prof. Dr. med. Christian Eckmann

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Klinikum Hann. Münden
Vogelsang 105, 34346 Hann. Münden

Prof. Dr. med. Holger Rohde

Institut für Medizinische Mikrobiologie, Virologie und Hygiene,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 90, 20246 Hamburg

Dr. med. Daniel Teschner

Medizinische Klinik & Poliklinik II.
Universitätsklinik Würzburg
Oberdürrbacher Straße 6, 97080 Würzburg

Prof. Dr. med. Stefan Utzolino

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Universitätsklinikum Freiburg
Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Veranstalter

Pfizer Pharma GmbH, Linkstraße 10, 10785 Berlin

In der Anlage dieser Einladung finden Sie unseren Datenschutzhinweis für Angehörige der Fachkreise gemäß der DSGVO sowie die internationalen Pfizer Antikorruptionsgrundsätze.

Hinweise zur Organisation

Teilnehmerzahl:

Die Teilnehmerzahl ist aufgrund des Charakters der Veranstaltung begrenzt.
Wir bitten um die schnellstmögliche verbindliche Zusage Ihrer persönlichen Teilnahme.
(virtuelle oder Präsenzteilnahme)

Anmeldung:

Bitte schicken Sie das vollständig ausgefüllte Rückantwortformular per Fax oder Email an:
Pfizer Pharma GmbH, Symposien-Hotline, Postfach 11 02 04, 10832 Berlin,
Tel.: 030 550055-54411, Fax digital: 030 550054-51234, Fax analog: 07083 50067-10
Email: Pfizer.Symposienhotline@pfizer.com

für die Teilnahme vor Ort:

Für diese ärztliche Fortbildungsveranstaltung wird ein Antrag auf Zertifizierung bei der zuständigen Landesärztekammer gestellt. Die Teilnehmer erhalten nach der Veranstaltung ihre persönlichen Teilnahmebescheinigungen mit Zertifizierungspunkten für ihr individuelles Fortbildungszertifikat.

Die Teilnehmer werden gebeten Ihren Barcode (Einheitliche Fortbildungsnummer EFN für EIV) Ihrer zuständigen Ärztekammer mit zur Veranstaltung zu bringen. Der Barcode-Aufkleber dient der Dokumentation Ihrer persönlichen Teilnahme. Die Teilnehmerliste mit den aufgeklebten Barcodes sowie Name und Unterschrift müssen ggf. der zuständigen Ärztekammer von Pfizer zur Überprüfung vorgelegt werden.

für die virtuelle Teilnahme:

Pfizer verarbeitet im Rahmen der Online Fortbildungsveranstaltung Titel, Vorname, Nachname, Praxis-/Klinikanschrift, EFN Nummer, die E-Mail-Adresse sowie Einwahlzeiten und Aufmerksamkeit in Form des geöffneten Veranstaltungsfensters. Optional: Ton-Übertragung, Bild-Übertragung oder Fragen bei Nutzung von Chat-Funktionen; im technisch erforderlichen Umfang auch Verarbeitung von Daten ihres Systems zur Herstellung der Verbindung mit dem Anbieter der Konferenz-Software. Die Daten werden zur Anmeldung, Durchführung des Webinars oder der Videokonferenz, Nachbereitung, dem Teilnehmermanagement und dem Abgleich mit der Besuchsdatenbank verwendet. Pfizer gibt die einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) an die zuständige Ärztekammer zwecks Gutschrift der CME-Punkte weiter. Wir speichern die oben genannten Daten aus steuerlichen Gründen sowie gemäß den Vorgaben der Ärztekammer für 10 Jahre. Da die für unsere Online Veranstaltungen zuständige Berliner Ärztekammer eine 90%ige Einwahldauer als Voraussetzung für die Vergabe der CME Punkte verlangt, gibt Pfizer nur dann die EFN des einzelnen Teilnehmers weiter, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist.

Eine Aufzeichnung einer Videokonferenz findet nur mit Ihrer Einwilligung statt.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Pfizer finden Sie unter <https://privacycenter.pfizer.com/de/hcp>

Pfizer übernimmt im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung folgende Kosten: Referentenhonorare, Bewirtungskosten, Raummiete, Druckkosten etc. (Gesamtkosten ca. 34.000,00 €). Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Es bestehen keine wirtschaftlichen Interessen.

Veranstaltungsdaten

Hybrid-Veranstaltung

24.–25. September 2021

Scandic Frankfurt Museumsufer
Wilhelm-Leuschner-Straße 44
60329 Frankfurt am Main

Veranstaltungsnummer: 32700



pfizerpro.de

Bitte senden Sie dieses Formular schnellstmöglich an die Symposien-Hotline:

Fax digital: 030 550054-51234

Fax analog: 07083 50067-10

Rückfragen bitte unter: 030 550055-54411

E-Mail: pfizer.symposienhotline@pfizer.com

Interner Vermerk

Linie / Funktions-Nr.: _____

Veranstaltungsnr.: 32700

Arzt-Nr.: _____

Zuständige Ärztekammer: _____

Anmeldung

I DREAM (Infektionen Durch Resistente gramnegative Erreger Adäquat Managen)

24.–25. September 2021 | Frankfurt/Main – Hybrid Veranstaltung

Teilnahme – ich nehme verbindlich an der Tagung teil:

Präsenzteilnahme

- ich nehme an der Veranstaltung vor Ort teil (DHG erforderlich)

* Wir buchen nach Anmeldeeingang ein. Je nach aktueller COVID-19 Situation und daraus resultierenden Teilnehmerzahlbeschränkungen, ist eine Teilnahme ggf. nur noch virtuell möglich.

virtuelle Teilnahme

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link an:

<https://hellomint.com/webinar/pfizer/2425102021-idream/>

Eine DHG ist nicht erforderlich.



Praxis-/Klinikanschrift (Bitte unbedingt ausfüllen!)

Name

Vorname

Klinikname/Praxis

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Hotel

Bitte nehmen Sie für mich folgende Buchung vor: 24.–25.09.2021.

Privat gebuchte Übernachtungen können nicht erstattet werden. Sollten Sie aus Frankfurt kommen, können wir die Übernachtungskosten leider nicht übernehmen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

- Nichtraucherzimmer
- Ich nehme an der Veranstaltung verbindlich als Tagesgast am 24. und 25.09.2021 teil.

Reisedaten*

Bitte geben Sie Ihre Reisewünsche an.

Privat gebuchte Reiseverbindungen können nicht erstattet werden.

- Ich reise per Pkw an. (Erstattung: 0,30 €/km)
- Ich reise per Bahn an. Bitte buchen Sie für mich ein Bahnticket, wie unten angegeben, für 1 Person, 1. Klasse.

ab Bhf. _____
24.09.2021 Zeit _____

ab Bhf. _____
25.09.2021 Zeit _____

- Ich reise per Flugzeug an. Bitte buchen Sie für mich ein Flugticket, wie unten angegeben, für 1 Person.

Flug ab _____
24.09.2021 Zeit _____

Flug ab _____
25.09.2021 Zeit _____

Ort, Datum, Unterschrift

Die Einladung sowie die Kostenübernahme dieser Pfizer-Veranstaltung können nur für die fachlichen Teilnehmer ausgesprochen werden, nicht für Begleitpersonen.

* Bitte beachten Sie, dass Pfizer verpflichtet ist, die An- und Abreise zeitnah zum geplanten Termin zu organisieren. Daher können sich Abweichungen zu den gewünschten Reisezeiten ergeben.



Bitte senden Sie dieses Formular schnellstmöglich
an die Symposien-Hotline:

Fax digital: 030 550054-51234

Fax analog: 07083 50067-10

Rückfragen bitte unter: 030 550055-54411

E-Mail: pfizer.symposienhotline@pfizer.com



Dienstherrengenehmigung/Arbeitbergenehmigung

I DREAM (Infektionen Durch Resistente gramnegative Erreger Adäquat Managen)

24.–25. September 2021 | Frankfurt/Main – Hybrid Veranstaltung: Teilnahme vor Ort

Aufgrund der Leitlinie des »Gemeinsamen Standpunkts« und der aktuellen Rechtsprechung über die Zusammenarbeit zwischen Industrie und Ärzten ist diese Einladung zu unserer Veranstaltung abhängig von der Genehmigung des darin liegenden Vorteils durch Ihren Dienstherrn/Arbeitgeber. Wir möchten Sie daher bitten, dieses Genehmigungsformular Ihrem Dienstherrn zur Unterschrift vorzulegen. Der Dienstherr/Arbeitgeber wird gebeten, die Genehmigung zu erteilen.

Diese Einladung erfolgt nicht, um Sie in Ihren Beschaffungsentscheidungen zu beeinflussen. Wir verbinden mit dieser Einladung ausdrücklich keinerlei Erwartungen in Bezug auf die Bevorzugung unserer Produkte.

Ohne Vorlage dieser Dienstherrengenehmigung erfolgt keine Versendung der Reiseunterlagen, d. h. die Einladung wird dann nicht aufrechterhalten.

Kosten

Pfizer bietet Ihnen im Zusammenhang mit dieser Einladung folgende Unterstützung an:

107,00 € Hotelübernachtung Scandic Frankfurt Museumsufer inkl. Frühstück

max. Reisekosten nach Frankfurt/Main und zurück. Die Kosten für ein Flug-/Bahnticket wurden pauschal
250,00 € angesetzt (Flug: Economy-Tarif, Bahn: 1. Klasse). Die Anreise mit dem PKW erstatten wir mit 0,30 €/km.
Wir erstatten darüber hinaus evtl. Parkgebühren, Taxikosten, ÖPNV-Tickets etc. nach Beleg. Die Buchung
der Reise erfolgt über die Pfizer Pharma PFE GmbH.

60,00 € Dinner am 24.09.2021 im Hotelrestaurant

70,00 € Tagungspauschale am 24.09.2021

75,00 € Tagungspauschale am 25.09.2021

580,00 € Gesamtkosten

Hiermit wird die Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung genehmigt. Es wird gleichzeitig bestätigt, dass die hier unterzeichnende Person nach internen Vorschriften auch die Person ist, die zur Erteilung dieser Dienstherren-/ bzw. Arbeitbergenehmigung befugt und vorgesehen ist.

Ort, Datum, Unterschrift der zuständigen Genehmigungsstelle
beim Dienstherrn/Arbeitgeber

Name und Funktion des Unterzeichnenden (Bitte in Druckbuchstaben)

Name, Vorname des Teilnehmers (Bitte in Druckbuchstaben)



Stempel der zuständigen Genehmigungsstelle beim
Dienstherrn/Arbeitgeber

Die Genehmigung kann nur akzeptiert werden, wenn das Formular vollständig ausgefüllt ist.

Information nach der Datenschutzgrundverordnung für Angehörige der Fachkreise

Pfizer verarbeitet personenbezogene Daten unter der Kontrolle der in dieser Einladung genannten Pfizer Gesellschaft. Die Daten werden ggf. weltweit innerhalb des Pfizer Konzerns und mit unseren Dienstleistern unter entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen geteilt, um mit Ihnen zu interagieren und in Kontakt zu treten, um unser Geschäft im Einklang mit unseren gesetzlichen Verpflichtungen zu betreiben, zu statistischen Zwecken, zur Vertragserfüllung oder zur Erfüllung unserer berechtigten Interessen an der Aufrechterhaltung unseres Geschäfts und um Ihnen Marketing- und Werbekommunikation zur Verfügung zu stellen.

Ihre personenbezogenen Daten werden von Ihnen bei jeder Ihrer Interaktionen mit Pfizer erhoben sowie von Datenunternehmen, die Informationsdienste im Gesundheitswesen anbieten, aus öffentlich zugängliche Quellen für professionelle Informationen oder von (Co-) Marketingpartnern. Für ausführlichere Informationen oder wenn Sie sich mit uns oder unserem Datenschutzbeauftragten in Verbindung setzen möchten, um Fragen über die Datenverarbeitung zu klären oder um die Ausübung Ihrer Datenschutzrechte geltend zu machen (einschließlich der Geltendmachung eines Widerspruchs gegen unsere berechtigten Interessen oder gegebenenfalls um eine Einwilligung zu widerrufen), gehen Sie bitte auf den Datenschutzhinweis für Angehörige der Fachkreise im EWR unter <https://privacycenter.pfizer.com/de/hcp>. In diesem finden Sie auch die Bedingungen, unter welchen wir Zahlungen nach dem Transparenzkodex offenlegen.

ANLAGE: Internationale Pfizer Antikorruptionsgrundsätze

Pfizer weist eine langjährige Unternehmenspolitik auf, die Bestechung und Korruption im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit in den USA oder im Ausland verbietet. Pfizer hat sich verpflichtet, Geschäfte mit Integrität sowie ethisch und rechtlich in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Gesetzen und Vorschriften durchzuführen. Dasselbe Engagement erwarten wir von unseren Beratern, Beauftragten und Vertretern oder anderen Unternehmen und Personen („Geschäftspartner“), die in unserem Namen tätig sind, sowie von all denjenigen, die im Namen von unseren Geschäftspartnern (z.B. Subunternehmer) für Pfizer tätig sind.

Bestechung von Government Officials:

Die meisten Länder verfügen über Gesetze, die es verbieten, einem GO eine Zahlung oder etwas von Wert (direkt oder indirekt) zu geben, anzubieten oder zu versprechen, um eine offizielle Handlung und/oder eine hoheitliche Entscheidung zu beeinflussen, um Aufträge zu erlangen oder zu behalten.

„Government Official“ (GO) soll weit definiert sein und bedeutet:

- (i) jeder gewählte oder ernannte Amtsträger/Funktionsträger (z.B. ein Mitarbeiter eines Ministeriums);
- (ii) jeder Angestellte oder jede Person, die für oder im Auftrag eines Amtsträgers einer öffentlich-rechtlichen Einrichtung oder eines privatrechtlichen Unternehmens handelt, das eine staatliche Aufgabe ausübt bzw. dem Staat gehört oder von ihm gesteuert wird (z. B. ein Angehöriger der Fachkreise, der in einem öffentlich-rechtlichen Krankenhaus angestellt ist oder ein Forscher, der an einer öffentlich-rechtlichen Universität angestellt ist);

- (iii) jeder Politiker oder Kandidat für ein öffentliches Amt und/oder Angestellte bzw. jede Person, die für einen solchen Politiker oder Kandidaten öffentlich handelt;
- (iv) jeder Angestellte oder jede Person, die für oder im Auftrag einer internationalen Organisation handelt;
- (v) jedes Mitglied einer königlichen Familie oder des Militärs;
- (vi) Privatpersonen, die eine öffentlich-rechtliche Einrichtung beraten; sowie
- (vii) jede Person, die anderweitig als Amtsträger gemäß den anwendbaren Gesetzen eingestuft wird.

„Staat/Staats-/staatlich und öffentlich-rechtlich“ bezieht sich auf alle Ebenen oder Untergliederungen von staatlichen Behörden, hoheitlichen Institutionen oder Körperschaften öffentlichen Rechts (d. h. lokal, regional oder national und administrativ, legislativ oder exekutiv).

Da die Bezeichnung „Government Official“ sehr weit gefasst ist, besteht die Wahrscheinlichkeit, dass Geschäftspartner in ihrem normalen Geschäftsablauf im Namen von Pfizer mit einem Government Official zusammenarbeiten werden. Beispielsweise sind in einem öffentlich-rechtlichen Krankenhaus angestellte Ärzte „Government Officials“.

Das US-Gesetz zur Bekämpfung internationaler Bestechung im Ausland (U.S. Foreign Corrupt Practices Act; FCPA) verbietet eine Zahlung an einen Government Official außerhalb der USA zu leisten, anzubieten oder zu genehmigen oder diesem andere sonstige Vorteile zukommen zu lassen, um zu versuchen, diesen Government Official unzulässiger- oder korrupterweise zu einer hoheitlichen Handlung oder -entscheidung zu bewegen, die einem Unternehmen zum Erlangen oder Behalten von Aufträgen oder zu einem sonstigen unlauteren Vorteil verhilft. Der FCPA verbietet auch, dass ein Unternehmen oder eine Person ein anderes Unternehmen oder eine andere Person beauftragt, derartige Aktivitäten zu unternehmen. Als US-amerikanisches Unternehmen muss Pfizer den FCPA einhalten und kann für Verstöße, die von einem Geschäftspartner irgendwo auf der Welt begangen werden, zur Verantwortung gezogen werden.

Grundsätze zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption für die Zusammenarbeit mit öffentlich-rechtlichen Einrichtungen und Government Officials

Geschäftspartner müssen in Bezug auf ihre Zusammenarbeit mit öffentlich-rechtlichen Einrichtungen und Government Officials die folgenden Grundsätze berücksichtigen und einhalten:

- Geschäftspartner und Unternehmen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, dürfen weder direkt noch indirekt eine korrupte Zahlung an einen Government Official leisten, anbieten oder genehmigen oder diesem sonstige Vorteile zukommen lassen, um zu versuchen, diesen Government Official zu einer hoheitlichen Handlung oder -entscheidung zu bewegen, die Pfizer zum Erlangen oder Behalten von Aufträgen verhilft. Geschäftspartner und diejenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, dürfen, unabhängig vom Wert, keine Zahlung an einen Government Official leisten oder diesem einen sonstigen Vorteil anbieten, da dies als unlauterer Anreiz für die-

sen Government Official gelten könnte, um ein Pfizer-Produkt zuzulassen, zu erstatten, zu verordnen, zu erwerben oder zu empfehlen, das Ergebnis einer klinischen Studie zu beeinflussen oder die Geschäftsaktivitäten von Pfizer anderweitig auf unzulässige Weise zu begünstigen.

- Bei der Ausführung von Tätigkeiten für Pfizer müssen Geschäftspartner und diejenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner für Pfizer handeln, alle lokalen Gesetze, Vorschriften oder Arbeitsrichtlinien (einschließlich Anforderungen von öffentlich-rechtlichen Einrichtungen, wie z.B. öffentlich-rechtliche Krankenhäuser oder Forschungsinstitute), welche Bedingungen, Beschränkungen oder Offenlegungsanforderungen in Bezug auf Erstattung, finanzielle Unterstützung, Spenden oder Geschenke, die Government Officials angeboten werden, verstehen und einhalten. Ist sich ein Geschäftspartner in Bezug auf die Zusammenarbeit mit Government Officials unsicher über die Bedeutung oder Anwendbarkeit geltender Bedingungen, Beschränkungen oder Offenlegungsanforderungen, sollte sich dieser Geschäftspartner an seinen oder ihren Ansprechpartner bei Pfizer wenden, bevor er oder sie eine solche Zusammenarbeit eingeht.
- Geschäftspartner und diejenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, dürfen keine Schmiergeldzahlungen leisten. Eine „Schmiergeldzahlung“ ist eine geringfügige Zahlung an einen Government Official mit dem Ziel, die Durchführung einer routinemäßigen hoheitlichen Handlung sicherzustellen oder zu beschleunigen. Beispiele für eine Schmiergeldzahlung sind Zahlungen mit dem Ziel, die Bearbeitung von Lizenzen, Genehmigungen oder Visa zu beschleunigen, bei denen sämtliche Formalitäten in Ordnung sind. Falls von einem Geschäftspartner oder einer Person, die im Namen dieses Geschäftspartners im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handelt, Schmiergeld oder Bestechungsgeld erbeten oder verlangt wird oder ihm/ihr eine solche Bitte oder Forderung in Zusammenhang mit seiner/ihrer Arbeit für Pfizer bekannt wird, muss der Geschäftspartner dies umgehend seiner oder ihrer Kontaktperson bei Pfizer melden, bevor weitere Schritte unternommen werden.

Bestechung im geschäftlichen Verkehr

Bestechung und Korruption kann auch in nicht öffentlich-rechtlichen Geschäftsbeziehungen auftreten. Die meisten Länder verfügen über Gesetze, die es verbieten, Geld oder Wertsachen als Gegenleistung für einen unlauteren Geschäftsvorteil anzubieten, zu versprechen, zu geben, einzufordern, zu erhalten, anzunehmen oder einer solchen Annahme zuzustimmen. Beispiele für ein solches verbotenes Verhalten sind unter anderem das Angebot unangemessener und teurer Geschenke, großzügige Bewirtung, Schmiergeldzahlungen oder Investitionsmöglichkeiten zur unlauteren Beeinflussung des Verkaufs von Waren oder

Dienstleistungen. Mitarbeiter von Pfizer dürfen Bestechungszahlungen weder anbieten, zahlen noch erbitten; und wir erwarten von unseren Geschäftspartnern und denjenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, ebenfalls diese Grundsätze einzuhalten.

Grundsätze zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption für die Zusammenarbeit mit privat-rechtlichen Organisationen und Mitarbeitern von Pfizer

- Geschäftspartner müssen in Bezug auf ihre Zusammenarbeit mit privat-rechtlichen Organisationen und Mitarbeitern von Pfizer die folgenden Grundsätze berücksichtigen und einhalten:
- Geschäftspartner und diejenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, dürfen weder direkt noch indirekt eine korrupte Zahlung an eine Person leisten, anbieten oder genehmigen oder dieser sonstige Vorteile zukommen lassen, um diese Person dazu zu bewegen, Pfizer einen unlauteren Geschäftsvorteil zu verschaffen.
- Geschäftspartner und diejenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, dürfen weder direkt noch indirekt eine Zahlung oder einen sonstigen Vorteil als unlauteren Anreiz im Zusammenhang mit ihrer für Pfizer ausgeführten Geschäftstätigkeit erbitten, annehmen oder erhalten.
- Mitarbeiter von Pfizer dürfen keine Geschenke, Dienstleistungen, Vergünstigungen, Unterhaltungsangebote oder sonstige Objekte von höherem Wert von Geschäftspartnern und denjenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, annehmen. Geschenke von geringfügigem Wert sind nur erlaubt, wenn diese unregelmäßig und bei entsprechender Gelegenheit erhalten werden.

Meldung mutmaßlicher oder tatsächlicher Verstöße

Es wird von Geschäftspartnern und denjenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Rahmen dieser Zusammenarbeit mit Pfizer handeln erwartet, mögliche Verstöße gegen diese Anti-Korruptionsgrundsätze oder das Gesetz zu melden. Mögliche Verstöße können dem Pfizer-Ansprechpartner des Geschäftspartners oder per E-Mail der Compliance-Abteilung von Pfizer unter corporate.compliance@pfizer.com oder per Telefon unter 1-212-733-3026 gemeldet werden.